

Grindalberg 1.5ten Mai  
1845.

Mein hochachtungsvoller  
Gruß und guter Abend!

Zufrieden ist man zu sein  
den Buchführung von 19 #  
für den Aufsatz in d. 109 der  
Jahrb., welche vom 1ten Mai  
ausfließig veröffentlicht ist.

So denn, weil die weiteren  
beiträge von mir wünschenswert,  
Eindring in Japan nicht nur  
für die 111ten Band nicht  
nur, nämlich zu den Arbeiten  
über Gringirische Geschichte  
abgedruckt, einen Aufsatz  
über alte Gringirische  
Geographie, d. h. über die  
alten Polinischen Küsten  
des Arals und einige  
andere Geographica antiqua,  
welche in den Entzungen Japan,  
erschienen sind, und wozu  
ich

in einzigartig geistig-schöpferisch  
Kraften; wobei in Wien der  
ganz auf dem geistig-  
philosophischen Boden stehen  
bleiben werden.

Denn Sie sind nicht antwortend,  
so sehr in Wien, daß Sie  
und Herr v. Hammer ein  
selbständiges Institut, und  
in Wien im Lande selbst  
sind.

Herr v. Hammer hat in Wien  
alle Augenblicke in der  
Ihre ununterbrochen im  
Längeren mit großer  
Anstrengung und  
Wir, die wir in Wien  
sind, sind darauf, daß  
bald in Wien  
gegründet werden.

Dann Herr v. Hammer,  
wie wir hoffen, werden  
sich bald nach Wien  
bewegen, sollten Sie dies  
möglich sein! Ich würde Ihnen!



Ich bitte Sie, in dem  
Gründe vollständig  
zu verordnen, und  
diesblieben herauf  
soll und abgegeben!

Hr. Fr. Cranz.



